

Schlegel, Friedrich: Der Hirt (1800)

1 Wenn ich still die Augen lenke
2 Auf die abendliche Stille,
3 Und nur denke, daß ich denke,
4 Will nicht ruhen mir der Wille,
5 Bis ich sie in Ruhe senke.

6 Weil noch mild der Mittag glühte,
7 Wollt' ich an der Quelle liegen,
8 Mich in süße Bilder wiegen;
9 Da kam Anmut ins Gemüte,
10 Alle Wehmut zu besiegen.
11 Wenn ich an das Bild gedenke,
12 Auf die abendliche Stille
13 Nun die stillen Augen lenke,
14 Will nicht ruhen mir der Wille,
15 Bis ich sie in Ruhe senke.

(Textopus: Der Hirt. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/36236>)